

# Emily Pütter

Sandengel - Ifitry



PalmArtPress  
Edition Carpentier

# Emily Pütter

## Sandengel - Ifitry

Übermalte Fotografie

Michael Neil

Ifitry Fragments

Fünf musikalische Kompositionen

Vorwort

Manfred Carpentier

PalmArtPress

Édition Carpentier

**Edition Carpentier**

Herausgegeben von Manfred Carpentier

**Emily Pütter**

Sandengel - litry

**PalmArtPress**

Ausstellungskatalog

13. Juli 2012 – 31. Juli 2012

Carpentier Galerie

Meinekestrasse 13

10719 Berlin

[www.carpentier-galerie.de](http://www.carpentier-galerie.de) | [info@carpentier-galerie.de](mailto:info@carpentier-galerie.de) | +49(0)30-54844494

Germany

© Emily Pütter (Fotografie & Zeichnung)

© Michael Neil (Musik)

© Manfred Carpentier (Herausgeber und Kurator)

© [www.carpentier-galerie.de](http://www.carpentier-galerie.de) (Ausstellung)

© PalmArtPress

ISBN 978-3-941524-36-9

All rights reserved

Printed in Germany

Édition von 100 Exemplaren, nummeriert und signiert

/ 100

## Vorwort

Im allgemeinen Bewusstsein hat sich der große Einfluss der Fotografie auf die Kunst, insbesondere auf die Malerei und die Zeichnung, nie angemessen wiederfinden können. Der Fotografie selbst wurde der Rang einer künstlerischen Ausdrucksform lange abgesprochen, als großer Makel galt ihr rein abbildender Charakter und die unbeschränkte Reproduzierbarkeit des einzelnen Bildes. Dem Unikat wurde eher gehuldigt als der „Kopie“. Spätestens seit den sechziger Jahren des 20. Jahrhunderts hat sich die Fotografie in zahllosen Sparten - von der journalistischen bis zur konkreten Fotografie - entwickelnd auch zunehmend als anerkannte Kunstform etablieren können. Nicht nur unter dem Stichwort „künstlerische Fotografie“ hält sie seitdem Einzug in Museen und öffentliche wie private Sammlungen. Dagegen ist die Einbeziehung der Fotografie als Material, Rohstoff und Werkzeug in einen künstlerischen Schaffensprozess immer noch vergleichsweise selten anzutreffen, auch wenn bekannte Namen wie Anselm Kiefer und Gerhard Richter dies zu widerlegen scheinen.

Die Malerin und Zeichnerin Emily Pütter geht mit ihrem Werkzyklus „Iliriy - Sandengel“ diesen Weg. Für sie ist die auf Papier gedruckte Fotografie Ausgangsmaterial und Motivgrundlage für den zeichnerischen Schaffensprozess. Sie manipuliert die auf der Fotografie vorgegebene Struktur von natürlichen und künstlichen Stoffen durch Übermalungen und schafft oder verstärkt damit sinnhafte Bedeutung und ästhetische Wirkung.

Emily Pütter hat ihre künstlerischen Wurzeln in der Malerei. In der Zeichnung Bereits mit zehn Jahren erhielt sie privaten Kunstunterricht und war von 1973 bis 1974 Gastschülerin bei Prof. Peter Dreher an der Freiburger Außenstelle der Akademie Karlsruhe. Von 1978 bis 1982 besuchte sie die Universität de Barcelona Col·legi Major Sant Jordi und war Meisterschülerin bei Prof. S. Beltran. Seit 1973 ununterbrochen international künstlerisch tätig, arbeitete Emily Pütter viele Jahre als Dozentin für Malerei (Hochschule für bildende Künste, Freiburg) und für Druckgrafik (Madrid). Nach mehr als 25 Jahren in Madrid lebt die in Freiburg geborene Künstlerin seit 2006 in Berlin.

Ihre großformatigen Arbeiten auf Papier oder Leinwand wie die Werkzyklen „Städte der Welt“, „Von Immobilität zur Aktion“ oder „Gedankentürme“ bestehen durch malerische und zeichnerische Spontanität und Heftigkeit ebenso wie durch ihre Detailhaftigkeit. Zu ihren Stadtbildern schreibt Miguel Carceda, Professor für Ästhetik und Kunsttheorie der Universidad Autónoma de Madrid: „Obwohl es sich um Landschaften handelt und auch um Zeichnungen auf Papier, entspricht ihre Konstruktion keineswegs den zeitgenössischen Techniken der Landschaftsdarstellung. Die ikono-graphischen Grundelemente basieren auf schnellen Skizzen, die in der 3-Bahn- oder U-Bahn genommen wurden. Aber weder auf Fotografie, noch auf Plein Air beruhen sie, sondern eher wie die Alpenlandschaften von Kaspar David Friedrich sind sie eine Denk-Konstruktion der Stadt [...] Also sind es geistige (gedachte) Landschaften, wo eine erlebte und erfahrene Stadt mit der Kraft und Spontanität der Zeichnung gemalt wird und zwar in den heroischen Dimensionen eines großformatigen Bildes.“

Ausgangspunkt zu dem Werkzyklus „Sandengel - Iliriy“ von Emily Pütter war ein Stipendium verbunden mit einem Arbeitsaufenthalt an der marokkanischen Atlantikküste in der Nähe von Essaouira, der „Stadt der Passatwinde“ mit ihrem azurblauen Horizont, ihren ockerrosa-farbenen Befestigungsanlagen und ihren weißen Häusern mit blauen Fensterrahmen. Die Stadt mit zahlreichen Galerien und Sehenswürdigkeiten ist seit vielen Jahren Anziehungspunkt für Künstler

vor allem aus Europa. Iliriy selbst ist eine Künstlerresidenz, die vom „Centre d'art contemporain Essaouira“ betrieben wird und etwa 50 Kilometer südlich von Essaouira liegt. An einem unendlich langen und einsamen Sandstrand gelegen, wird dieser Ort zu einem Kunstzentrum ausgebaut, das nicht nur das erste marokkanische Museum für zeitgenössische Kunst beherbergen, sondern sich gleichzeitig zu einem lebendigen Ort der Begegnung und des Dialogs von Künstlern in und mit dem modernen Marokko entwickeln soll. Den Künstlern werden die allerbesten Arbeits- und Lebensbedingungen geboten und sie können sich so in der Abgeschlossenheit von Iliriy ganz ihren Inspirationen widmen.

Thematisch künstlerisch suchte sich Emily Pütter während ihres Aufenthaltes mit der traditionellen Kleidung der marokkanischen Frau auseinander zu setzen. In Marokko beherrschen nach wie vor Frauen wie Männer das Straßenbild, die die Djellaba tragen. Im Gegensatz zur ägyptischen Form der Tunika ist in die Djellaba eine spitze Kapuze eingenäht; als Frauenkleidung ist sie gelegentlich auch mit Gold und Silber bestickt und verziert. Während die gleichzeitig anwesenden Fotografen die Frauen vor Ort in ihren traditionellen Gewändern fotografierten, fand Emily Pütter am Sandstrand die ebenso zufälligen wie vergänglichen Figuren und Formen, die das Wasser der ins Meer zurück flutenden Wellen „gezeichnet“ hatte. Diese Figuren und Formen erinnerten dann an ein Gewand, wenn ein Stein, ein Flaschenverschluss oder ein Plastikbeutel das zurückfließende Wasser geteilt hatte. Der Eindruck eines Gewandes wurde durch die unterschiedlichen Tönungen des Sandes vom weißen Muschelkalk bis hin zur kohlschwarzen Ache verstärkt. Sofort kam der Künstlerin der Gedanke, diese flüchtigen Bilder mit der Kamera festzuhalten und mit geringen malerischen und zeichnerischen Interventionen das symbolhafte dieser Erscheinungen herauszuarbeiten.

In einem Gespräch erläutert Emily Pütter: „Was mich an künstlerischer Arbeit immer interessiert hat, waren gewachsene oder zufällige Oberflächen, Strukturen und Schichten. All das fand ich am Strand von Iliriy un bearbeitet vor. Nicht nur, dass die Formen dem traditionellen Gewand der marokkanischen Frauen, der Djellaba, ähnelten, sie verfügten in Andeutungen auch über sinnbildhaften Charakter. Sie erschienen mir als Symbole für Zufälligkeit, für Vergänglichkeit und hatten als ihre Repräsentanten die Form von flüchtigen, in den Sand gezeichneten Engeln oder Heiligen angenommen. Die Kamera gab mir die Möglichkeit, diesen einzigartigen Moment festzuhalten. Die Übermalung mit Kohle, Pastell und Gold-Pigmenten soll mein eigenes Empfinden dem Betrachter nachvollziehbar machen.“

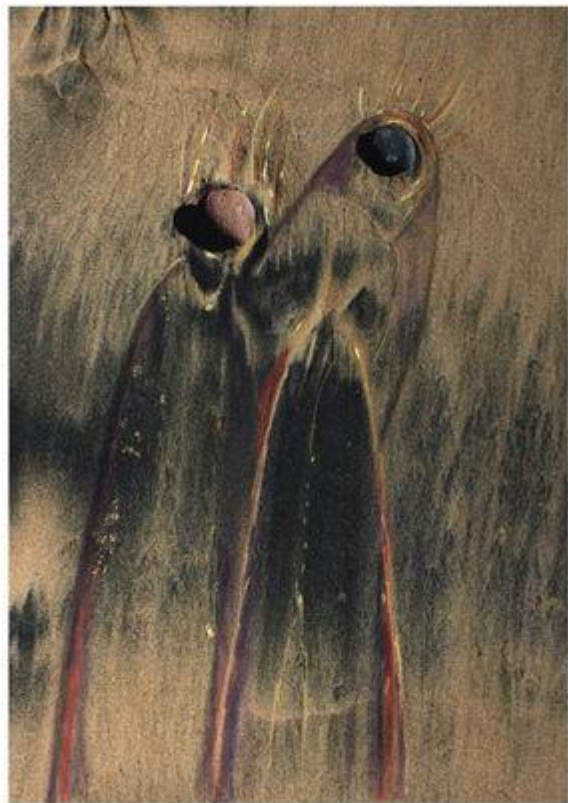
Parallel zum Werkzyklus „Sandengel - Iliriy“ von Emily Pütter entstanden die „Iliriy Fragments“, fünf Kompositionen des englischen Musiklers und Komponisten Michael Neil. Sie schillern musikalisch die Eindrücke von Meer und Himmel, von Land und Menschen, von Arbeit und Muße in Iliriy.

Beides, das Seherlebnis der übermalten Fotografien und das Hörerlebnis der musikalischen Kompositionen zu verbinden und damit die inspirierende Atmosphäre von Iliriy zu vermitteln, ist die hoffentlich gelungene Aufgabe der Ausstellung und des Katalogs.

Manfred Carpenter

6-7

Gaviel 6 Taniel



8-9

Dynamis



10 - 11

Seraphim



12 - 13

Azazel





14 - 15

Ithuriel



16 - 17

Forsteton



18 - 19

Puriel



20 - 21

Babine'a



22-23

Belial



24 - 25

Haniel





26 - 27

Rakhaniel



28 - 29

Zikel & Ziquiel





30 - 31

Sereda



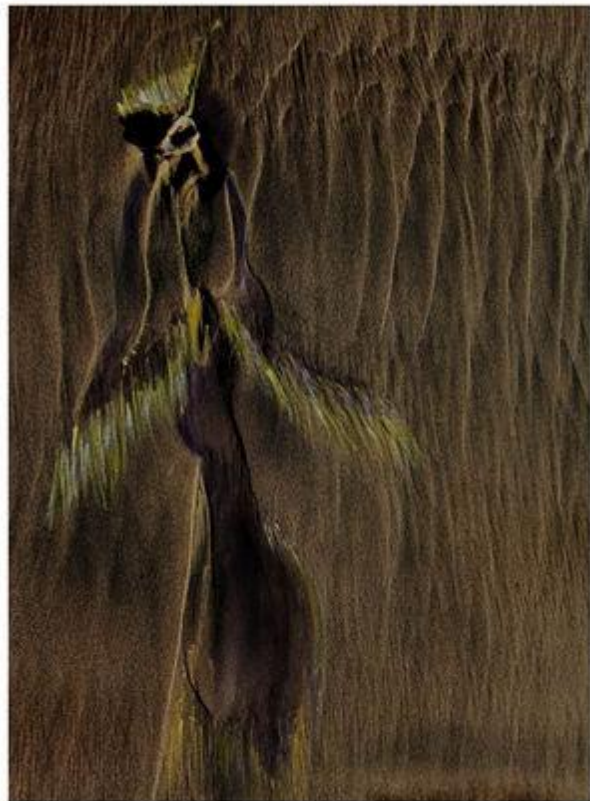
32-33

Vesta



34 - 35

Alagill



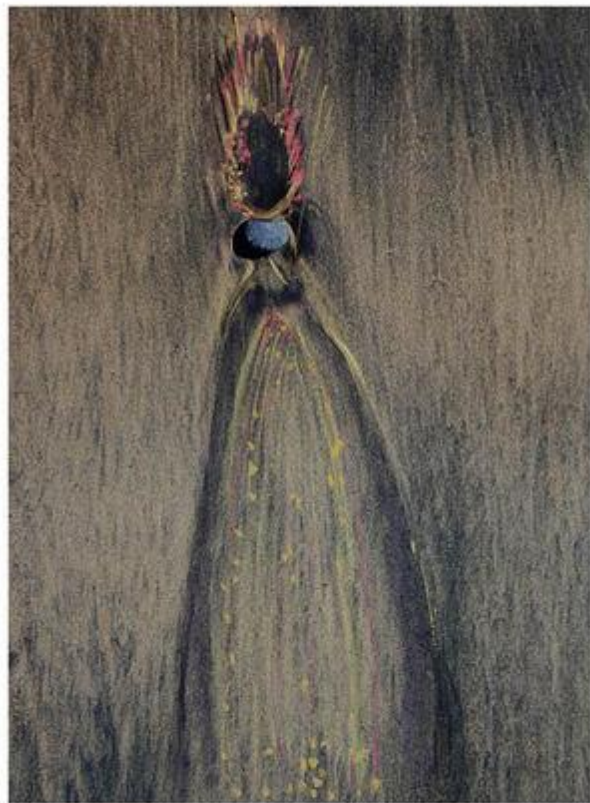
36 - 37

Baroa



38 - 39

Miniel



40 - 41

Achaiah



42-43

Asa & Asariel





44 - 45

Masim





46 - 47

Gabuthelon



48 - 49

Ameretat



50 - 51

Abbadon



52 - 53

Eria



54 - 55

Zamael



56 - 57

Rachel



Alle Arbeiten wurden als Pigmentdruck auf Brillant Supreme Matte ausgeführt und mit Sennelier 08 Pastel, Pearl Gold, PanPastel® Ultra Soft Künstler Pastelle und Kohle übermalt.

- 07 David & Tarsiel sind die Engel des Sommers. Blattgröße 80 cm x 80 cm
- 08 Dynamic ist der Engel, der die göttliche Kraft symbolisiert. Blattgröße 80 cm x 80 cm
- 09 Seraphim ist eine Gruppe sechsfüßiger Engel. Blattgröße 80 cm x 80 cm
- 10 Azazel ist Anführer der Engel, der sich mit sterblichen Frauen vereinigte. Blattgröße 80 cm x 80 cm
- 15 Haniel ist einer der 3 Prinzen des heiligen Sefirot. Auch Bezeichnung für "große, goldene Krone" bezeichnet. Blattgröße 80 cm x 80 cm
- 17 Forsetias ist der Engel der Fruchtbarkeit. Blattgröße 50 cm x 40 cm
- 18 Puriel ist der Engel der Strafe. Blattgröße 50 cm x 40 cm
- 21 Babne'a ist ein gewaltiger Schutzengel. Blattgröße 80 cm x 80 cm
- 23 Bealil ist der Engel der Dunkelheit. Blattgröße 50 cm x 40 cm
- 25 Mariel ist ein Schutzgeist mit violetter Flügel. Blattgröße 80 cm x 80 cm
- 27 Razikel ist der Engel, der Willenskraft und große Weisheit verleiht. Blattgröße 50 cm x 40 cm
- 28 Zikiel & Zikuel sind Engel der Komets, Meteoriten, Sternschnuppen. Blattgröße 50 cm x 40 cm
- 31 Sereda ist der weibliche Engel, der alle Farben der Welt ausleuchtet. Blattgröße 80 cm x 80 cm
- 33 Vesta ist der Hüter des heiligen Feuers. Blattgröße 50 cm x 40 cm
- 35 Alegil ist der Engel der Intuition, der Erfolg im Beruf unterstützt. Blattgröße 50 cm x 40 cm
- 37 Barza ist der Engel der Harmonie, Kunst und Schönheit. Blattgröße 50 cm x 40 cm
- 39 Miriel ist der Engel, der die Liebe in ein kaltes und abweisendes Mädchenherz einschleust. Blattgröße 50 cm x 40 cm
- 41 Adahiel ist der Engel der Sozial- und Erdtöcker der Naturgeheimnisse. Er verkörpert die Freundschaft. Blattgröße 80 cm x 80 cm
- 42 Zaa & Zaael sind Engel, die in Menschengestalt auf die Erde verwiesen wurden. Blattgröße 50 cm x 40 cm
- 45 Maxim ist der Engel, der das Tor des Westwindes bewacht. Blattgröße 50 cm x 40 cm
- 47 Gabuthelon ist der Engel, der Trauer und Verletzungen der Seele heilt. Blattgröße 50 cm x 40 cm
- 48 Abraxas ist der Engel, der Klugheit und Schutz schenkt. Blattgröße 50 cm x 40 cm
- 51 Abaddon ist als Dämon des Abgrundes bekannt. Blattgröße 80 cm x 80 cm
- 53 Elkon ist der Engel der Natur. Blattgröße 50 cm x 40 cm
- 55 Zamael ist der Engel, der alle sexuellen Freuden verdoppelt. Blattgröße 50 cm x 40 cm
- 57 Rachel ist einer der großen Engel des Humors und des Selbstvertrauens. Blattgröße 50 cm x 40 cm

Fotografische Produktion mit freundlicher Unterstützung von

 **das foto image factory**

Labor | FineArt | Fotococ | Kopieren  
Charlottenstraße 31 | 10669 Berlin  
[www.dasfoto.net](http://www.dasfoto.net)